

Bevor ich näher darauf eingehe, wie Du mit Einwänden am Besten umgehst, möchte ich Dir erst kurz einige „vorbeugende“ Fragen mit auf den Weg geben.

Diese Fragen kannst Du dem Freier anfangs, zwischendurch und – wichtig – zu einem passenden Zeitpunkt, stellen, damit er gar nicht erst in die Verlegenheit kommt, an späterer Stelle einen Einwand vorbringen zu müssen oder sich unter einem Vorwand aus dem Staub machen zu können.

Du kannst alle möglichen Fragearten dabei anwenden, die Du gelernt hast. Passe die Formulierung der Fragen an Deinen persönlichen Stil und die Gesprächssituation an.

„... keine Zeit  
...“

„Wie lange möchtest Du da bleiben?“  
„Wie viel Zeit hast Du mit?“  
„Hast Du später noch einen Termin?“

„...zu teuer...“

„Wie viel möchtest Du ausgeben?“

„ ...ich überlege  
es mir noch  
mal ... „

„Hast Du schon überlegt, was Du Dir  
von mir wünschst?“

„ ... kein  
Interesse ...“

„Hast Du Interesse an etwas ganz  
Bestimmtem?“